

Verschiedenes

- [Die Fachschaftsband des FB20: The SCHMUBUSTERS](#)
- [Sommersemesterstart](#)
- [Buchaktion](#)
 - [Buchaktion](#)
 - [18.02.2011 - Initiales Planungstreffen](#)
 - [Alter Beschreibungstext](#)
- [Stellungnahme zu Online-Wahlen](#)
- [Alte Fachschaft](#)

Die Fachschaftsband des FB20: The SCHMUBUSTERS

Willkommen auf der Seite der Schmubusters!

Hier gibt's ein paar Informationen über die sagenumwobene und vom
TUCaN-Lenkungskreis gefürchtete Band.

[Schmubusters.jpg](#)
Image not found. It's type unknown

Wer sind wir?

Wir sind eine Gruppe musikbegeisterter Informatik-Studenten, die zum einen die Veranstaltungen der Fachschaft bei Bedarf musikalisch bereichert, zum andern einfach nur Spaß am spielen und jammen hat. Da die Band aus Musikern unterschiedlichen Erfahrungsgrades besteht kann man uns auch durchaus "beim Wachsen zuschauen" ;) ...

Story:

Es begann beim ersten Vorbereitungstreffen zur Winterophase 2010. Im Grund wohl einfach nur, weil sich 5 Leute aus einer kosmischen Laune heraus gerade zu diesem Zeitpunkt am gleichen Ort befanden und eine dieser berühmten "blöden Ideen" hatten: Eine OPhasenband. Die ersten Proben fanden nur wenig später auf der OPhasen-Orgafahrt statt und mit dem unaufhaltsamen Näherrücken des Gründungsgrundbedingten ersten Gigs (der OPhase) nahm das Ganze Gestalt an. Trotz des knappen Zeitplans und der anderweitigen Beschäftigungen als OPhasen-Orgas und -Tutoren sowie dem Studium nebenbei, gelangen zwei gute Miniauftritte in der OPhase, die sehr gute Kritik bekamen. Nicht zuletzt der damals amtierende Dekan des Fachbereichs war begeistert von der neuen Bereicherung des OPhasenprogramms. So geschah es, dass jener Haufen aus dem Vorbereitungstreffen zur Fachschaftsband ernannt wurde und sich seither bemüht, möglichst wenige Veranstaltungen der Fachschaft ohne einen Beitrag davon kommen zu lassen.

Bandmitglieder:

Claudia Kaube (geb. Widow) - Keyboard (bis 2012 Bass)

Olexandr Savchuk - Schlagzeug

Philipp Kaube - Gitarre, Gesang

Sebastian Reinhardt - Gitarre, Gesang (bis 2012 Keyboard)

Sascha Bach - Bass (ab 2012)

Sven Amann - Gesang, Gitarre

Technik:

Christoph André (bis etwa 2012)

Stefan Gries (bis etwa 2012)

Auftritte:

"Schmubusters" (Uraufführung)

Portal of OPhase (Pleiten, Pech und Pannen...)

The TUCaN-Song

Kontakt:

Du willst uns erreichen? Lob, Kritik oder einfach nur mal "Hallo" sagen?

schmubusters@d120.de

Songs

Schmubusters - Schmubusters

<http://www.youtube.com/watch?v=D5ZZIGp7I70>

Lyrics: Sven Amann

Original and Melody: Ray Parker

“ There is something strange!

In University...

So who're you gonna call?

SCHMUBUSTERS!

There is something weird...

and it don't look good...

Who're you gonna call?

SCHMUBUSTERS!

'cause they're afraid of no Schmu!

'cause they're afraid of no Schmu!

An upcoming exam,

messing up your head.

Who're you gonna call?

SCHMUBUSTERS!

Got a paper pile,

sleeping in your bed.

Who're you gonna call?

SCHMUBUSTERS!

No, they ain't afraid of no Schmu!

No, they ain't afraid of no Schmu!

Who're you gonna call?

SCHMUBUSTERS!

If you're all alone...

pick up the phone!

And call:

SCHMUBUSTERS!

'cause they are afraid of no Schmu!

Though they may be afraid of "GIRLS"...

No, they ain't afraid of no Schmu!

Yeah, yeah, yeah, yeah, yeah!!!

Who're you gonna call?
SCHMUBUSTERS!

If you're had a dose of a
freaky Schmu, baby!
Ya better call:
SCHMUBUSTERS!

Lemme tell you something:
Bustin' makes me feel good!

'cause I am afraid of no Schmu! No, no...
I'm not afraid of no Schum!

When your professor,
wants even more...
I think you'd better call:
The SCHMUBUSTERS!

Who're you gonna call?
SCHMUBUSTERS

(repeat and vary to heart's content, add solos in between)

Portal of OPhase

<http://www.youtube.com/watch?v=C9uCG0LfPu0>

Lyrics: Sven Amann

Melody: Portal OST

“ This was the OPhase...
We make a note here, huge success.
It's hard to overstate our satisfaction.

Next comes your Bachelor of Science,
You will learn what you must, because... you must.
Learn it all to pass exams, Though it's of no further use...
There is no sense crying over every failed exam!
Since you've got three tries till you receive the final ban...
Only then your time is gone, but you're not the only one,
and with luck you will be still alive.

Now it's too early to cry!
'cause you're right at the start of it by now.
And we've got some systems here to guide you.
One of those was the OPhase.
Another one is the Mentorensystem.
And of course there is the one and only TUCaN for you!

So you see there's really nothing likely to go wrong.
Ev'ry thing is done for you, that's the message of this song!
Just lean back enjoy the ride, let the TUCaN be your guide,
And be sure you won't get out alive!

You'll get kicked and you'll leave here...
While all of you friends are shire to stay behind.
But don't cry 'cause they will daily see you!
During you work at the Mensa.
To us that's a joke, to you the last chance.
Anyways our lifes are great and yours of no further use!

Look at me still talking to you, whose got work to do.
Cleaning dishes, spoons and knives... man, I'm glad I'm not you!
If I was I'd you a gun, but it's you who's done and gone,
and whose lucky to be still alive!

And believe me it's luck you're alive!
We're doing science while you're still alive!
We feel FANTASTIC and you're still alive...
We laugh about you while you're still alive!
'cause you'll be poor for the rest of your life!
Of your life... Still alive...

TUCaN-Song

Lyrics: Sven Amann

Melody: [<http://www.youtube.com/watch?v=IKkG8Xbb8Fc> Big Green Rabbit]

http://www.youtube.com/watch?v=j5R1kjoe_hE

“ In the Uni, I make them cry,
Refuse to work, strike all day!
Cause: I'm the One! I'm the Two...
I am TUCaN!!! And who are you?!?
TU-TU-TU-TUCaaaaN!
The TU-TU-TU-TUCaaaaN!

I eat your grades and homework sheets,
Student's data 's all I need! Uuuh... BAM! I'm the TUCaN!!!

I live on servers, they're far to slow,
'cause I'm full of errors, turquoise and red.

I'm the teacher's fright! And the students pain.
I'm all their death... And I'll get you!
'cause I am: TU-TU-TU-TUCaaaaN!
The TU-TU-TU-TUCaaaaN!

I eat your grades and homework sheets,
Student's data 's all I need! Uuuh... BAM! I'm the TUCaN!!!

SOLO

I'm the TU-TU-TU-TUCaaaaN!
The one and only TU-TU-TUCaaaaN!
(repeat to heart's content...)

Ah! Ist das geil...

I eat your grades and homework sheets,
Student's data 's all I need! Uuuh... BAM! I'm the TUCaN!!!

Sommersemesterstart

Warnung:

Es gibt in der Informatik an der TU-Darmstadt seit Sommersemester 2014 keinen Sommersemesterstart mehr. Unten folgt historische Dokumentation.

Rückblick auf den ersten Sommersemesterstart

Zu einem kurzen Rückblick auf ihr erstes Semester wurden am 23. Oktober 2008 die ersten Sommersemesterstarter eingeladen. Folgende Punkte wurden angesprochen:

- Probleme
 - Programmierkenntnisse fehlten
 - der GdI-Vorkurs von Gallenbacher half Ersties nicht, die gar keine Kenntnisse hatten
 - dadurch wurden die GdI2-Praktika tw. unlösbar, einige haben die TU daher verlassen
 - Beweiswege und Grundbegriffe für FGdI2 fehlten, trotz des gelobten Vorkurses von Prof. Otto
 - TGdI2 hat zuviel Vorwissen erwartet
 - Abhängigkeitsprobleme ziehen sich durchs ganze Studium
 - zweites Semester wird dadurch zu leicht: FGdI1, TGdI1 und GdI1 hat man zwischenzeitlich selbst vorgearbeitet
- HCS hat gut gepasst, da wenige Voraussetzungen erwartet wurden
 - Vorziehen einer weiteren Kanonik?
- SoSeSta gut zum direkten Anschluss an Zivi / Bund

Würden die Ersties den SoSeSta weiterempfehlen?

- nur, wenn das Vorkursangebot ausgebaut wird oder besser auf mitzubringende Vorkenntnisse aufmerksam gemacht wird
- wenn das Interesse groß genug ist
- SoSeSta ein gutes Argument für Darmstadt

Buchaktion

Alte Iterationen der Buchaktion

Buchaktion

Bestellberechtigte Studiengänge nach QSL-Kommission

“

- Informatik Bachelor/Master/Diplom/Lehramt
- Sportinformatik
- Wirtschaftsinformatik
- Computational Engineering (CE)
- Informationssystemtechnik (IST)
- Mathematics with Computer Science (MCS)
- Mathematik mit Schwerpunkt Informatik (MSI)

(aus Nicos Mail vom 26.10.2011)

Buchaktionssystem

- [Silverstripe - Tutorials](#)
- [Testsystem](#) (Adminzugriff: admin / admin)
- [Produktivsystem](#)

Dokumente und Besprechungen

- [\[source:/Software/Buchaktion/konzept.pdf Nicos Konzept\]](#)
- [18.02.2011](#)
- [Alter Beschreibungstext der BA \(SS 2011\)](#)

Feedback

- Navigation verbessern (Grafiken mit Caption in Kachelanordnung) ... so ziemlich überall
- Mehr Grafiken, auch hier im Trac z.B. FSM (finite state machine à la "man ist in state X1 und hat Aufgaben Y1,Y2,Y3,... zu tun um in state X2 zu kommen)

Leitfaden

1. Neue Buchaktion im System erstellen. Es sind automatisch alle alten Bücher im System vorhanden.
2. 4 Wochen vor Start E-Mail an Dozenten schicken. Diese haben 2 Wochen Zeit, Buchvorschläge einzureichen.
 - Entsprechend müssen dann neue Bücher eingetragen/alte ausgetragen werden
 - Achtung: Austragen: Es werden keine Bücher gelöscht, sondern jediglich aus der Veranstaltung gelöscht. Das Buch ist dann weiterhin im System vorhanden, nur ohne Zuordnung
 - Es dürfen keine Bücher von Studenten angenommen werden, diese sollen sich an Dozenten wenden.
 - Pro Veranstaltung maximal 8 Bücher, Ausnahmen bei "allgemeinen" Büchern und guter Begründung.
3. QSL Mittel Antrag stellen (siehe SVN)
4. Webseiten anpassen auf www.d120.de/buchaktion
 - Art des Semesters und Jahr, eventuell Bestellberechtigungen ändern
 - CMS ist nicht das der Fachschaft, sondern das der Buchaktion!
5. Buchaktion für die 2. bis 4. Vorlesungswoche ankündigen auf Das Wesentliche
6. Kommunikation mit Wellnitz bezüglich Aktualisieren der Bestellzeit und Preis (Liste abgeben, sie checken es durch)
 - Export der Daten über <https://www.fachschaft.informatik.tu-darmstadt.de/buchaktion/dataExport> möglich
7. Bücher wenn Wellnitz fertig ist selbst überprüfen
 - Bücher länger als 3 Monate Lieferzeit (1 Semester) kommen komplett raus (Status: vergriffen)
8. Blacklist aktualisieren
 - Alte Einträge löschen
 - Neue Benutzer einfügen
 - Ergänzung: Wenn jemand 2 mal (in getrennten Semestern) nicht abgeholt hat, kompletter Rauswurf
 - Kommentar bei Studenten entsprechend setzen

9. Mail an Studenten@ schreiben

- Achtung: Vorher Mail an Thies oder Brandt, damit die E-Mail durchkommt

10. Buchaktion durchführen

- Anfragen beantworten
- Beispielanfragen:

“ Ich kann mich nicht einloggen

Lösung: Zu früh? Zu Spät? Zu doof? ;) (Passwort zu tu_id am Rechner im C-Pool wiederherstellbar)

“ Ich bin auf der Blacklist

Lösung: Prüfen, wurde so entschieden.

“ Ich habe ein Buch bestellt das ich nicht will

Lösung:

- "Buchliste, Buchaktionen und Bestellungen verwalten"
- unter "Bestellungen" nach Name/Tu-Id suchen (wenn nicht vorhanden, student anschreiben)
- Bestellung/en löschen

“ Ich bin nicht bestellberechtigt

Lösung:

- <https://www.fachschaft.informatik.tu-darmstadt.de/buchaktion/orga/LoginAs/XXXX>
- Bei XXX die tu_id einfügen
- Falls wirklich keine Bestellberechtigung vorliegt:
 - Silverstripe Reiter "Sicherheit"
 - Gruppen des Benutzers überprüfen

- abgleichen mit Buchaktionsbestimmungen (Wer ist berechtigt?)

“Warum darf ich nicht bestellen?

Lösung: Das wurde so entschieden (QSL).

“Ich bin Promotionsstudent der Informatik

Lösung: Bestellberechtigt, hat 2 tu_ids, muss die für Studenten benutzen, nicht für Mitarbeiter.

- Darauf achten, dass die Gesamtsumme (2*Subventionierungssumme) nicht überschritten wird => sonst abbuchen und DasWesentliche posten
- Wellnitz bei großen Bestellungen im Vorhinein informieren (=> 40)

11. Bestellungen an Wellnitz übermitteln
12. Bestellungen als csv exportieren, nach isbn sortieren, anzahl nach vorne ziehen, als xls speichern und wellnitz schicken
13. "Bestellungen als an Wellnitz übermittelt markieren"
14. Abholliste drucken für Wellnitz

Lokale Entwicklungskopie einrichten

- Webserver, PHP und MySQL nötigenfalls einrichten. (Für Windows gibt es einen Silverstripe-Installer der das wohl übernimmt. Keine Garantien.)
- Eine Datenbank und einen Benutzer für die Entwicklung anlegen.
- Silverstripe (Version 2.4.5) [herunterladen](#).
- Archiv in ein Verzeichnis im Web-Root unpacken (zB 'buecheraktion').
- In das Verzeichnis wechseln und folgenden Befehl ausführen (das "--force" ist erforderlich, weil einige Ordner lokal, aber auch im SVN vorliegen): `svn --force --username <FS-Account> co https://www.fachschaft.informatik.tu-darmstadt.de/svn/fs/Software/Buchaktion/System_v2/`.
- Die Seite installieren (<http://localhost/buecheraktion/install.php>).
- Spaß haben (<http://localhost/buecheraktion/>).

Lokale Entwicklung

- Aller Code und die dazugehörigen Templates kommt in die Ordner unter "mysite/". Templates sollten hier übergreifend gestaltet sein, sodass sie gegebenenfalls auch mit

anderen CSS-Dateien genutzt werden können (siehe hierzu den Abschnitt [Designing reusable templates](#) zum Unterschied zwischen Templates und Themes)

- Das Theme liegt unter `themes/d120de/`.
- Die Datenbankverbindung wird in der Datei `_ss_environment.php` gespeichert. Diese ist daher nicht versioniert. `_ss_environment.php.example` ist als Beispiel vorhanden.
- Nach `svn update` empfiehlt es sich die Seite neu zu bauen (<http://localhost/buecheraktion/dev/build?flush=all>). Silverstripe passt dann die Datenbank an, wenn es nötig ist.

Entwicklungsumgebung auf d120.de

- Die Entwicklungsumgebung ist wie die lokalen ans SVN angebunden. Zum Aktualisieren
- Im Verzeichnis `/var/www/buchaktionSilverstripe-dev` `svn up` ausführen.
- <https://www.fachschaft.informatik.tu-darmstadt.de/buchaktionSilverstripe-dev/dev/build?flush=all> aufrufen.
- **Testsystem** (Adminzugriff: admin / admin)
- Hier könnt ihr euch beliebig austoben.
- **ACHTUNG:** Das CAS (TU-ID Login) funktioniert **nur** unter dieser Adresse. Kein d120.de verwenden!

Chronik

Seit dem Wintersemester 2007/08 führen wir fast jedes Semester die Buchaktion durch:

- WS 2007/08, SS 2008, WS 2008/09, SS 2009, WS 2009/10, SS 2010, WS 2010/11, SS 2011, WS 2011/12, SS 2012, WS 2012/13, SS 2013, WS 2013/14 - Hochschulbuchhandlung Wellnitz

Feb. 2014 wurde die Hochschulbuchhandlung Wellnitz [geschlossen](#).

- SS 2014, SS 2015, WS 2015/16 - S. Toeche-Mittler Verlagsbuchhandlung (im WS 2014/15 hat keine Buchaktion stattgefunden)

Wechsel zum Georg Büchner Buchladen:

- SS 2016 - Georg Büchner Buchladen

18.02.2011 - Initiales Planungstreffen

Annahmen

- Wir verwendet Silverstripe
- Wir verwenden das normal FS-SVN
- Silverstripe kommt vollständig in's Repo. Jeder Entwickler checkt das ganze Projekt aus und richtet bei sich lokal einen Server/PHP/MySQL ein.

Unbedingt erforderliche Komponenten:

- CAS-Authenticator für den HRZ-Single-Sign-On (Brauchen aber auch lokalen Login für Wellniz)
- REST-Controller für
 - (Buchaktionen)
 - Bücher
 - Lehrveranstaltungen
 - Bestellungen (Bestellprozess abbilden!)
- Spezielle Views:
 - Bestellvorgang (Bestell-Limit per JavaScript (und ServerSide-Validation) sicherstellen)
 - Wellniz
 - Buchliste (muss Preise und Lieferzeiten eintragen können)
 - Bestellmengen-Liste (zu bestellende Bücher mit Stückzahl, als bestellt markieren?, als angekommen markieren (Teillieferungen eines Buches werden nicht berücksichtigt))
 - Bestellungen (Abholliste in Druckform, zum unterschreiben; evtl. weitere Export-Formate) -> Wie kommen Abholungen wieder in's System?
 - Thies

- Prüfungsübersicht (~Bestellmengenliste, als "abgerechnet" markierbar)

Qualitätssicherung:

- Pair-Programming (wenigstens für den Anfang)
- Simulationslauf des System in der OPhase/1. Vorlesungswoche (FB-weit?)

Aufgaben:

- Mit Thies klären, was er für Liste braucht (Sven)
- Mit Wellniz klären, was die für Listen haben wollen (Sven)
- Bücheraktionskomponente im Trac von Daniel auf sg-buecher@ umleiten lassen (Sven)
- Silverstripe-Instanz und Spielwiese einrichten (Nico)
- Anforderungen in Tickets umsetzen und priorisieren (Sven)
- In Silverstripe einarbeiten (Alle)

Alter Beschreibungstext

BA, SoSe 2011

Bis zur Buchaktion im WS 2011 stand folgender Beschreibungstext im Silverstripe:

“ Buchaktion

Aufgrund des veralteten Systems konnte die Buchaktion seit WS 10/11 nicht mehr auf die gewohnte Art und Weise durchgeführt werden. Dort wurde als einmaliger Ersatz eine Variante auf Papier durchgeführt und parallel dazu mit der Entwicklung eines neuen Systems begonnen. Dies konnte jedoch leider nicht zum SS 11 fertiggestellt werden. Aus diesem Grund fiel die Buchaktion im SS 11 aus. Derzeit ist die Wiederaufnahme im WS 11/12 mit dem neuen System geplant.

Seit dem Wintersemester 2007/2008 führen wir jedes Semester die Buchaktion durch. Jeder am Fachbereich eingeschriebene Student kann aus einer von Professoren und Dozenten vorgeschlagenen Liste maximal zwei Bücher auswählen, die er zu 50-75% subventioniert kaufen kann. Der Subventionsanteil stammte früher aus den Studiengebühren und nach deren Wegfall aus den QSL-Mitteln.

Die Aktion wurde von Anfang an sehr gut angenommen und führte in vielen Veranstaltungen zu einer besseren Lehrgrundlage, da man nun anstatt eher schlechter Folien nun sehr günstig an qualitativ hochwertige Lehrwerke kommen kann.

Hervorgegangen ist die Buchaktion aus einer Initiative des früheren UA Studiengebühren, der heute dem UA QSL entspricht. Seine Mitglieder haben viel Zeit (über ein Semester) in Planung und Überzeugungsarbeit gesteckt, um das am Anfang von vielen als kritisch angesehene Projekt realisieren zu können.

Stellungnahme zu Online-Wahlen

Stand: 25.11.2020

Die Fachschaft Informatik vertritt die folgende Haltung zum Thema Online-Wahlen, insbesondere bezüglich dem momentan von der TU angedachten System, das von der Firma Polyas angeboten wird:

Die Bundesfachschaftentagung der Informatik (KIF) hat 2018 auf der KIF 46,0 im Konsens eine Liste von Mindestanforderungen für die Nutzung von Onlinewahlssystemen im Rahmen von Hochschulwahlen verabschiedet [0]. Diese fordert die Einhaltung der Grundsätze geheimer Wahlen (allgemein, unmittelbar, gleich, frei & geheim) und nennt aus unserer Expertensicht konkrete Anforderungen, damit dies umgesetzt werden kann. Dazu gehören zum Beispiel die vollständige Öffentlichkeit des verwendeten Systems sowie die Nachvollziehbarkeit des kompletten Wahl- und Auszählungsprozesses für alle Wahlberechtigten (bei gleichzeitiger Einhaltung der geheimen Wahl). Die KIF 46,0 kam ebenfalls im Konsens zum Schluss, dass diese Anforderungen bei der von der Firma Polyas vertriebenen Software nicht erfüllt werden [1]. Gleichzeitig ist uns aktuell kein auf dem Markt erhältliches Softwaresystem bekannt, das die Anforderungen umsetzt, also digitale Wahlen auf dem Niveau einer Urnenwahl erlauben würden, so dass die KIF (genau wie viele andere Informatiker*innen) digitale Wahlen aktuell ablehnt.

Zudem konnten viele Hoffnungen an digitale Wahlsysteme (wie zum Beispiel eine gesteigerte Wahlbeteiligung) an Hochschulen, die bereits seit einigen Jahren auf Onlinewahlen setzen, nicht erreicht werden. Weitere Probleme von Onlinewahlen sind zum Beispiel die (Un-)Übersichtlichkeit - gerade bei langen Wahllisten werden Personen oder Listen, die nur durch Scrollen zu sehen sind, systematisch benachteiligt. Die technische Umsetzung ist zudem häufig mangelhaft und bleibt noch unter dem von Polyas angepriesenen Sicherheitsniveau zurück - beispielsweise könnte eine nachträgliche Zuordnung von Stimmen zu Personen durch die Verwendung von auf dem Postweg zugestellten Einmal-Zugangskennungen deutlich erschwert werden, die meisten Hochschulen setzen jedoch auf eine Verwendung der normalen Zugangsdaten.

Bestimmte Umstände erlauben aus einer rechtlichen Perspektive einen sogenannten Gestaltungsspielraum, also Wahlgrundsätze nur teilweise zu erfüllen. Ein Beispiel dafür ist die Briefwahl, bei der zwar möglicherweise die freie und geheime Wahl eingeschränkt sind, dafür aber die allgemeine Wahl aber gestärkt wird, weil so auch Personen wählen können, denen es nicht möglich ist, vor Ort ihre Stimme abzugeben. Eine Onlinewahl hat bezüglich der Stimmabgabe ähnliche Einschränkungen bei der freien und geheimen Wahl sowie die Möglichkeit für Personen

von beliebigen Orten zu wählen wie die Briefwahl, jedoch ist die Auszählung vollständig intransparent. Während eine Briefwahl, wie die Urnenwahl auch, öffentlich ausgezählt werden kann, ist der Auszählungsprozess bei einer Onlinewahl selbst mit fundierten Mathematik- und Informatikkenntnissen nicht nachvollziehbar. Dies widerspricht der vom Bundesverfassungsgericht in seinem Urteil vom 03. März 2009 geforderten Öffentlichkeit von Wahlen [2]. Bei einem geschlossenes System, wie dem von der Firma Polyas vertriebenen, wäre es sogar ausgewiesenen Expert*innen aus diesem Bereich nicht möglich, die Auszählung zu überprüfen, eine Überprüfbarkeit für alle Wahlberechtigten ist völlig undenkbar.

Ein genereller Einsatz von Onlinewahlen ohne besondere Umstände ist daher aus unserer Sicht als demokratischer Rückschritt zu bewerten und folglich abzulehnen.

Dennoch ist uns natürlich auch bewusst, dass die aktuelle Situation einen gewissen Pragmatismus erfordert. Es ist nicht wünschenswert, die Amtszeit der Studierendenvertreter*innen noch ein weiteres Jahr zu verlängern, folglich ist es notwendig, ein Konzept für Wahlen aufzustellen, die auch unter Corona-Bedingungen (Hygieneanforderungen, viele Studierende sind nicht in Darmstadt und können auch nicht einfach hierher kommen) durchführbar sind. Wir möchten unsere damit betrauten Vertreter*innen jedoch dazu aufrufen, von Anfang an die klare Linie zu vertreten, dass ein solches Ersatzkonzept ausschließlich für den Zeitraum der Kontaktbeschränkungen gelten soll und Urnenwahlen sofort wieder vorzuziehen sind, sobald sie gefahrlos umgesetzt werden können.

Wir möchten außerdem dazu aufrufen, nicht nur Onlinewahlen als mögliche Umsetzung zu betrachten, sondern auch den Einsatz von Briefwahlen gründlich zu prüfen und zum Beispiel nur für die Beantragung der Wahlunterlagen auf ein Onlinesystem zu setzen. Die Universität verschickt jedes halbe Jahr die Semesterickets an 27.000 Studierende, in den letzten Wochen wurden an alle 5.000 Mitarbeiter*innen die neuen Landestickets per Post verschickt (die zudem alle einer Rückantwort, ebenfalls per Brief, bedurften). Bei einer Wahlbeteiligung von typischerweise unter 20 % ist mit einem Briefaufkommen von nicht mehr als 6.500 Briefen pro Richtung zu rechnen, das sollte bei entsprechender Vorbereitung durchaus machbar sein. Die Kosten dafür sind natürlich zu ermitteln, jedoch muss damit gerechnet werden, dass auch eine Onlinewahl, gerade wenn sie mit dem Sicherheitsniveau der Zusendung von Einmalkennungen durchgeführt werden soll, durchaus gewisse Kosten verursachen kann, die sogar über die einer Briefwahl hinausgehen können.

[0] https://wiki.kif.rocks/wiki/KIF460:Resolutionen/Elektronische_Wahlen

[1] https://wiki.kif.rocks/wiki/KIF460:Resolutionen/Ablehnung_der_Online-Wahl_von_Polyas

[2] <https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2009/bvg09-019.html>

Alte Fachschaft

Hier ist eine Liste von Einblicken in die Vergangenheit der Fachschaft:

- <https://userdata.d120.de/mweller/oldblog.html>